

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Paul Fresdorf (FDP)

vom 28. August 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 28. August 2018)

zum Thema:

Spurwechselanlage Heerstraße

und **Antwort** vom 13. September 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 17. Sep. 2018)

Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Paul Fresdorf (FDP)
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/16141
vom 28. August 2018
über Spurwechselanlage Heerstraße

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie oft war die Spurwechselanlage auf der Heerstr. in der Zeit von 2010 – 2018 defekt (bitte nach Jahren aufgelistet)?

Antwort zu 1:

Die Angaben konnten nur für 2012 bis 2018 ermittelt werden. Insgesamt waren 17 Ausfälle zu verzeichnen, die sich wie folgt auf die Jahre verteilen:

2012:	2 Ausfälle
2013:	1 Ausfall
2014:	1 Ausfall
2015:	1 Ausfall
2016:	3 Ausfälle
2017:	3 Ausfälle
2018:	6 Ausfälle

Frage 2:

Wie lange dauerten die jeweiligen Instandsetzungen?

Antwort zu 2:

Die Instandsetzungen waren in der Regel nach 1 bis 3 Tagen erfolgt, in einem Fall hat es 5 Tage gedauert.

Frage 3:

Was waren die jeweiligen Ursachen für den Ausfall?

Antwort zu 3:

Die Art des Ausfalls an den Störungstagen kann der folgenden Tabelle entnommen werden:

Datum	Art des Ausfalls
18.07.2012	Ausfall mehrerer Streckensteuergeräte
05.10.2012	Datenkommunikationsprobleme
20.05.2013	Datenkommunikationsprobleme
21.08.2014	Kabelstörung
31.03.2015	Datenkommunikationsprobleme
31.03.2016	Ausfall eines Portals nach Stromausfall
26.04.2016	Kabelstörung
31.05.2016	Ausfall mehrerer Streckensteuergeräte
28.05.2017	Ausfall mehrerer Streckensteuergeräte
30.05.2017	Kabelstörung
06.06.2017	Störung mehrerer Streckensteuergeräte
16.04.2018	Ausfall wegen Stromausfalls
13.05.2018	Ausfall mehrerer Streckensteuergeräte
03.06.2018	Ausfall fast aller Portale nach Stromausfall
21.08.2018	Kabelstörung
28.08.2018	Datenkommunikationsprobleme
04.09.2018	noch in Klärung

Frage 4:

Wer trug jeweils die Kosten für die Instandsetzungsarbeiten?

Antwort zu 4:

Wenn die Ursachen nicht im Bereich der von der Alliander Stadtlicht GmbH betreuten Kabelanlage lagen (dies bedeutet Zuständigkeit des Landeshaushalts), wird eine Aufteilung der Kosten gemäß der Baulast vorgenommen, d.h. 40 % Bundeshaushalt und 60 % Landeshaushalt.

Berlin, den 13.09.2018

In Vertretung
Stefan Tidow
Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz